

	Seite
XXXII. Verbesserungen an den Maschinen zum Ausschneiden hölzerner Wagenräder und zum Formen der Räder, worauf sich Jos. Gibbs, Ingenieur von Kent Road, und August Applegath, Calcodrucker von Crayford, in der Grafschaft Kent, am 22. September 1832 ein Patent ertheilen ließen. Mit Abbildungen auf Tab. III.	183
XXXIII. Die Wirkungen des Schalles in Rücksicht auf die Baukunst, für die wesentlichsten Fälle nach der Erfahrung zusammengestellt. Von C. U. Menzel, königl. Universitäts-Bauinspector und Lehrer der Baukunst an der landwirthschaftlichen Akademie in Eldena.	190
XXXIV. Bemerkungen über Versuche, die an verschiedenen Orten an- gestellt sind, Hohöfen mit erwärmter Luft zu treiben; von P. Sobolewsky, Obristen im kaiserl. russischen Bergingenieurcorps.	206
XXXV. Ueber die Eigenschaft der Metalle und anderer festen Sub- stanzen, gasförmige Körper zur Vereinigung zu disponiren; von M. Faraday.	213
XXXVI. Ueber die Verfahrensarten, wodurch man in der käuflichen Salzsäure einen Gehalt an schwefeltiger Säure entdecken kann; von Hrn. Girardin.	220
XXXVII. Ueber Blausäurebereitung; von Thomas Everitt, Prof. der Chemie.	225
XXXVIII. Ansichten verschiedener französischer Fabrikanten über den ge- genwärtigen Zustand ihres Industriezweiges in Frankreich, und über die Folgen der Aufhebung des Prohibitivsystemes für ihre Fabriken. (Fortsetzung von Heft 2, S. 145.)	228
XXXIX. M i s z e l l e n.	

Zur Geschichte der Dampfboote. Seite 235. Ein Dampfboot, welches sich durch das Eis den Weg bahnt. 235. Die erste Dampfdruckerpresse. 235. Neue Beweise der nachtheiligen Wirkungen der Asscuranzen auf den Schiffbau. 235. Verkehr auf der Süd-Carolina-Eisenbahn. 236. Der Adam'sche Soolehe- ber. 236. Benutzung des Vanadiums zur Bereitung einer unauslöschlichen Tinte. 237. Ueber den Handel mit Federkielen und metallenen Schreibfe- dern in England. 237. Verschiedene landwirthschaftliche Beobachtungen des Hrn. Baron Erud. 238. Summe des Geldes, welches in Frankreich von Napoleon an bis zum Oktober 1832 ausgeprägt wurde. 238. Statistische Notizen über den französischen Buchhandel. 238. Dohl als Dünger, nament- lich für Flachs und Tabak. 238. Ueber die Wirkung der thierischen Dünger- arten auf die Wurzelschwämmchen. 239. Seidenbau in Nordamerika. 239. Ueber den Milchsaft der Eschscholzia californica. 240. Einige Versuche über den Kartoffelbau. 240. Aufbewahrung der Bienen im Winter. 240. Ueber die Zahl und den Werth der Pferde in England. 240.

V i e r t e s H e f t .

	Seite
XL. Beschreibung des Dampfswagens Hibernia, welcher von den Hh. Sharp, Roberts und Comp. für die Dublin-Kingstown-Eisen- bahn erbaut wurde. Mit einer Abbildung auf Tab. IV.	241
XLI. Einiges über den Dampfswagen des Hrn. John Scott Russell Esq. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	244
XLII. Verbesserungen an den Dampfmaschinen, worauf sich Samuel Seaward, Ingenieur von Poplar, in der Allerheiligen-Pfarre in der Grafschaft Middlesex, am 17. Oktober 1834 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. V.	248
XLIII. Verbesserungen an den Dampfkesseln für Dampfmaschinen, worauf sich Joseph Maubley, Ingenieur von Lambeth, in der Grafschaft	